



CODIPLAN



Wir machen
Kommunikation lebendig

Q[kju:]

Das mobile elektronische
Klausuren- und Evaluationssystem

Daniel Möbs, Codiplan GmbH

HIS  Hochschul
Informations
System GmbH

HIS-Workshop
am
05. - 06.10.2008





Q[kju:]-Systemplattform in der Entwicklung



- 2004
 - Entwicklung der ersten Version von e-Prüfungen
- in 2006
 - Einführung des Systems an der MHH
 - Seitdem Durchführung von über 300 Prüfungen mit ca. 30.000 Studierendenklausuren
- seit 2008
 - Einführung des Systems an der TiHo
 - Seitdem Durchführung von 1 interaktiven Vorlesung und 5 Klausuren mit insgesamt über 1.500 Studierenden
- ab 2009
 - Schnittstellen zu FACT Science und ILIAS





Q[kju:]-Systemplattform

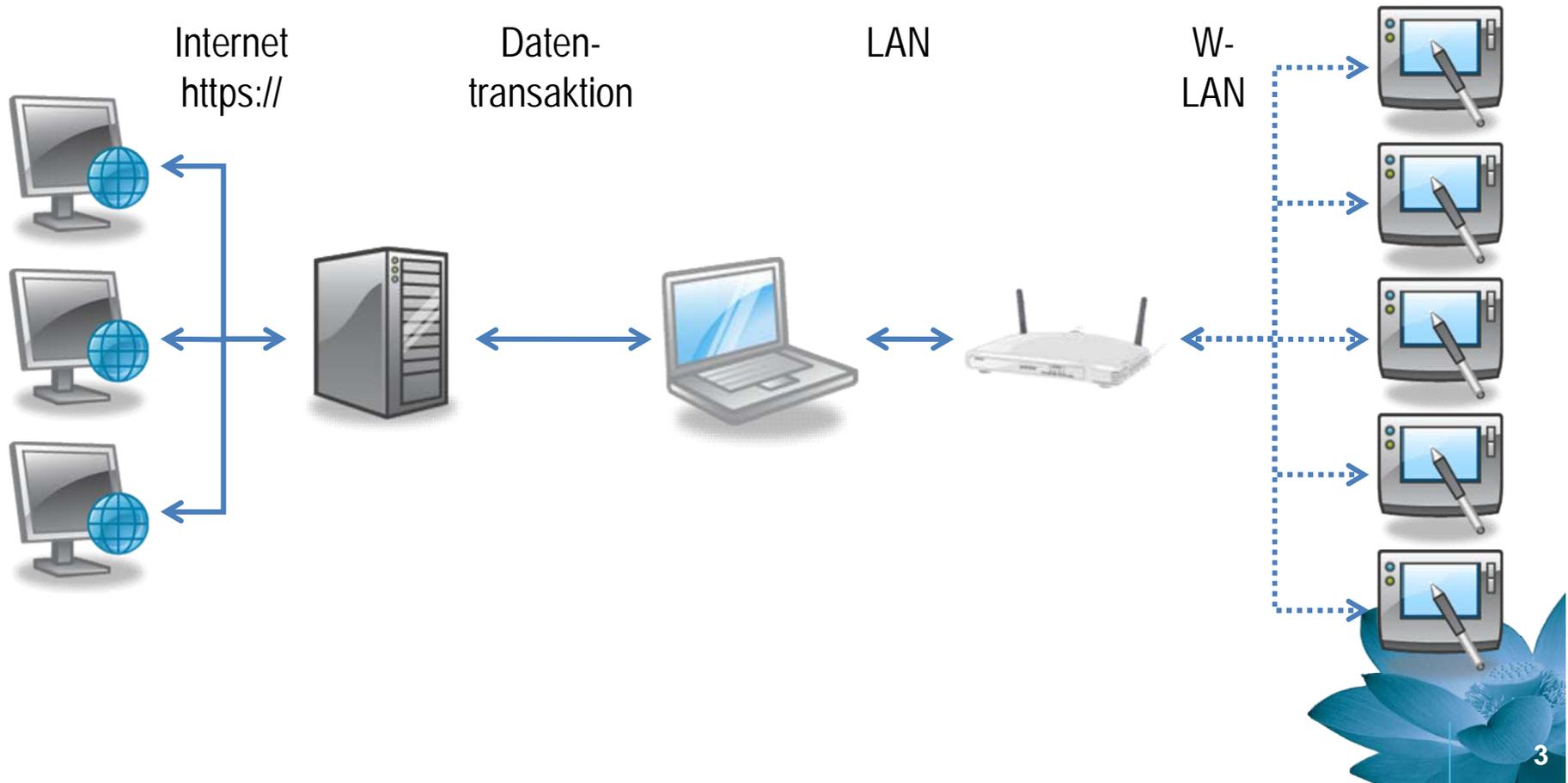
Dozent/
Studien-
dekanat

Q[kju:]-
Online

Q[kju:]-
Master

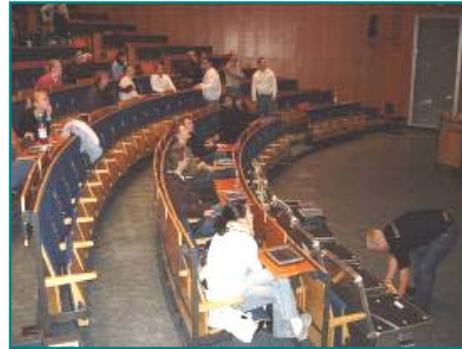
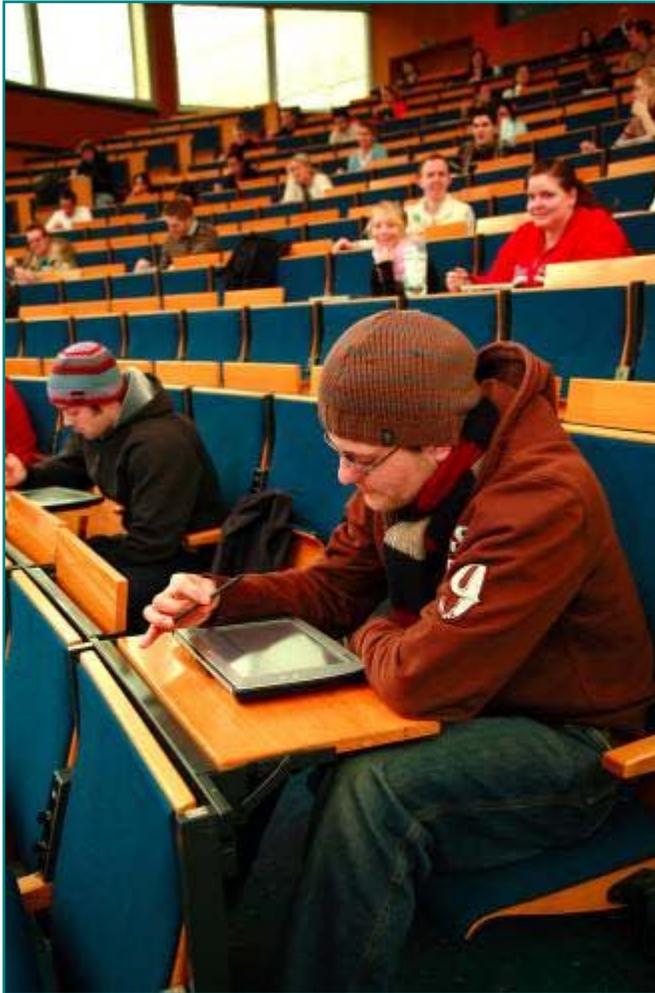
Q[kju:]-
Network

Q[kju:]-
Clients





Q[kju:] Impressionen aus dem Hörsaal



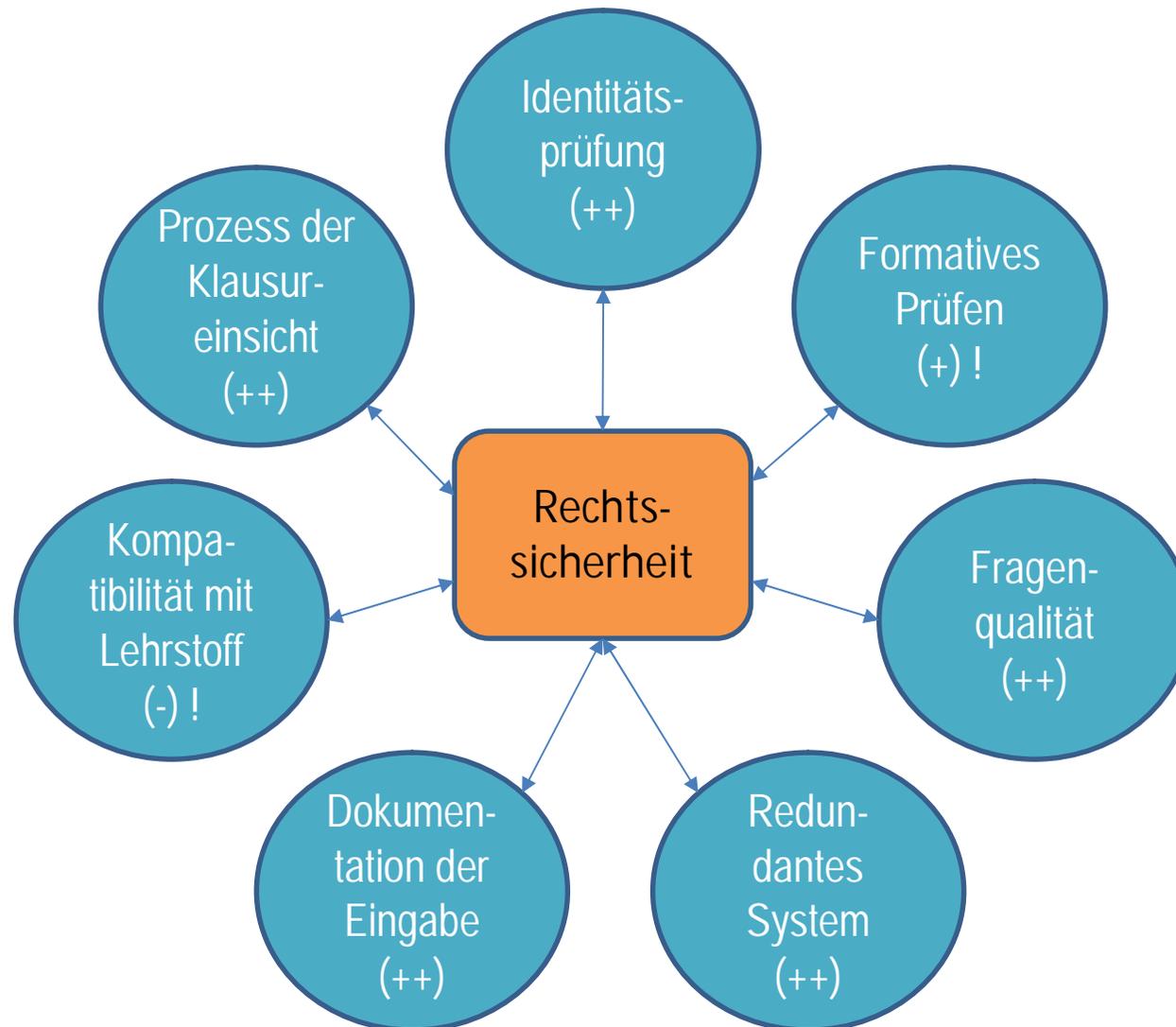


- **Mögliche Fragetypen**
 - Single- und Multiple Choice Fragen
 - Antwortmöglichkeit im Freitextstil
 - Lückentext und Wortlisten Fragen (beta-Phase)
 - Bildbeurteilungsfragen mit Single- und Multiple Choice Antwortoption
 - Bildbeurteilungsfragen mit direkter Markierungsfunktion
 - Bildbeurteilungsfragen mit Freitext Eingabe



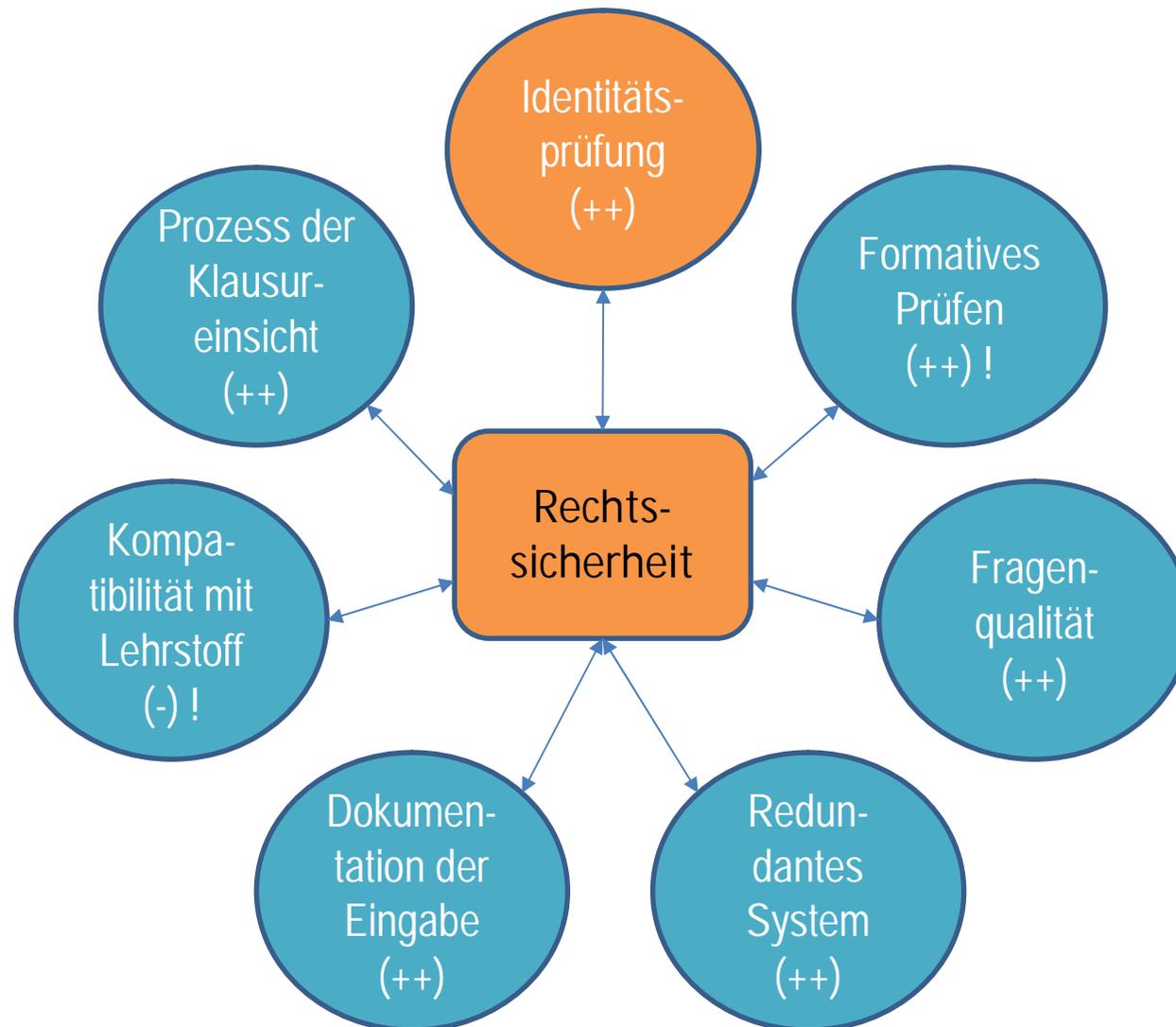


Rechtssicherheitsaspekte und Realisierung auf der Q[kju:]-Plattform





Rechtssicherheitsaspekte und Realisierung auf der Q[kju:]-Plattform





Identitätsprüfung auf der Q[kju:]-Plattform

Identifikation

 Matrikelnummer

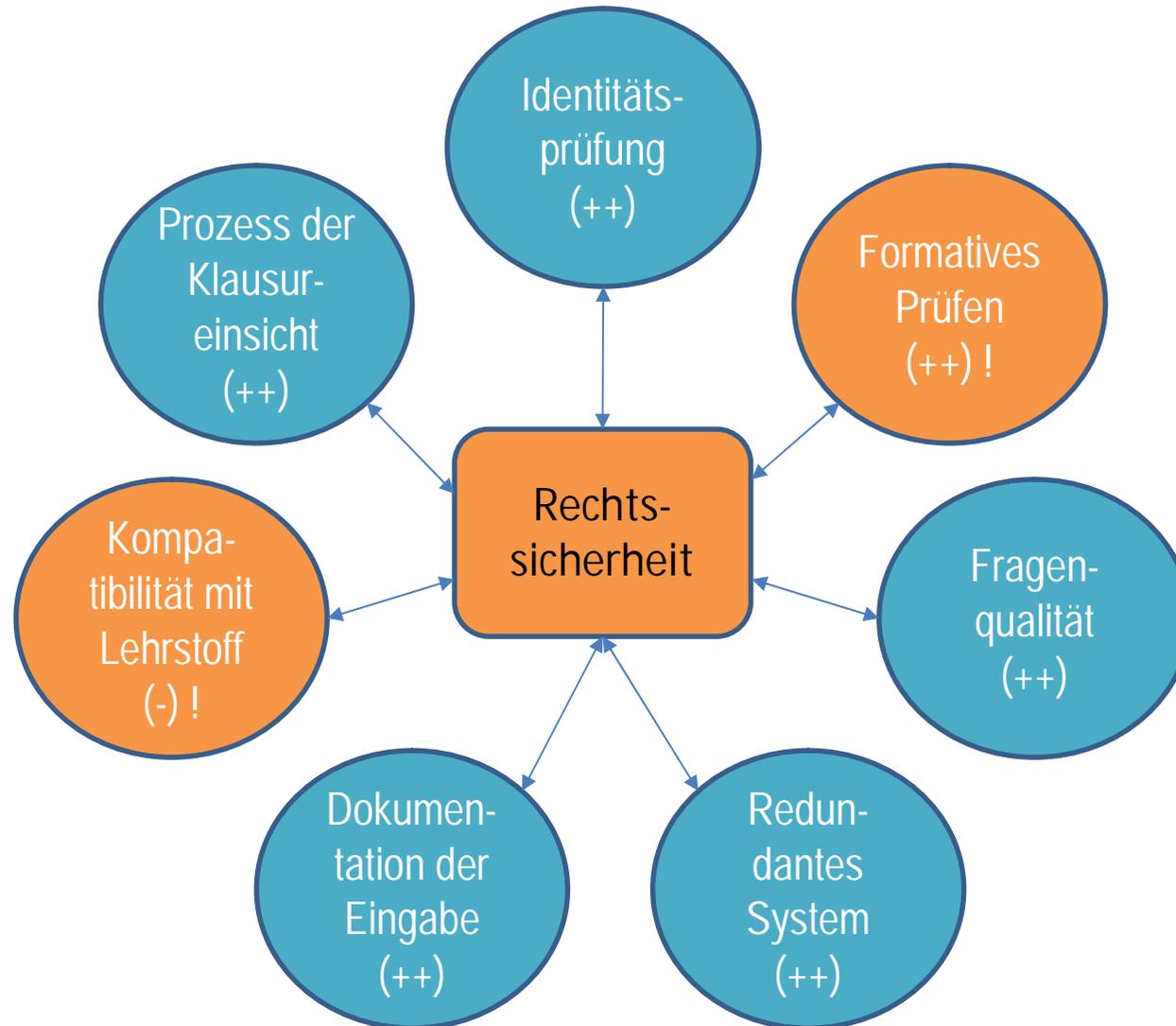
1	2	3
4	5	6
7	8	9
<	0	

- Zulassung zur Klausur aus FACT-Science durch Studiendekanat
- Elektronische Berechtigungskontrolle zu Beginn der Klausur
- Personalisierung des Eingabeterminals





Rechtssicherheitsaspekte und Realisierung auf der Q[kju:]-Plattform



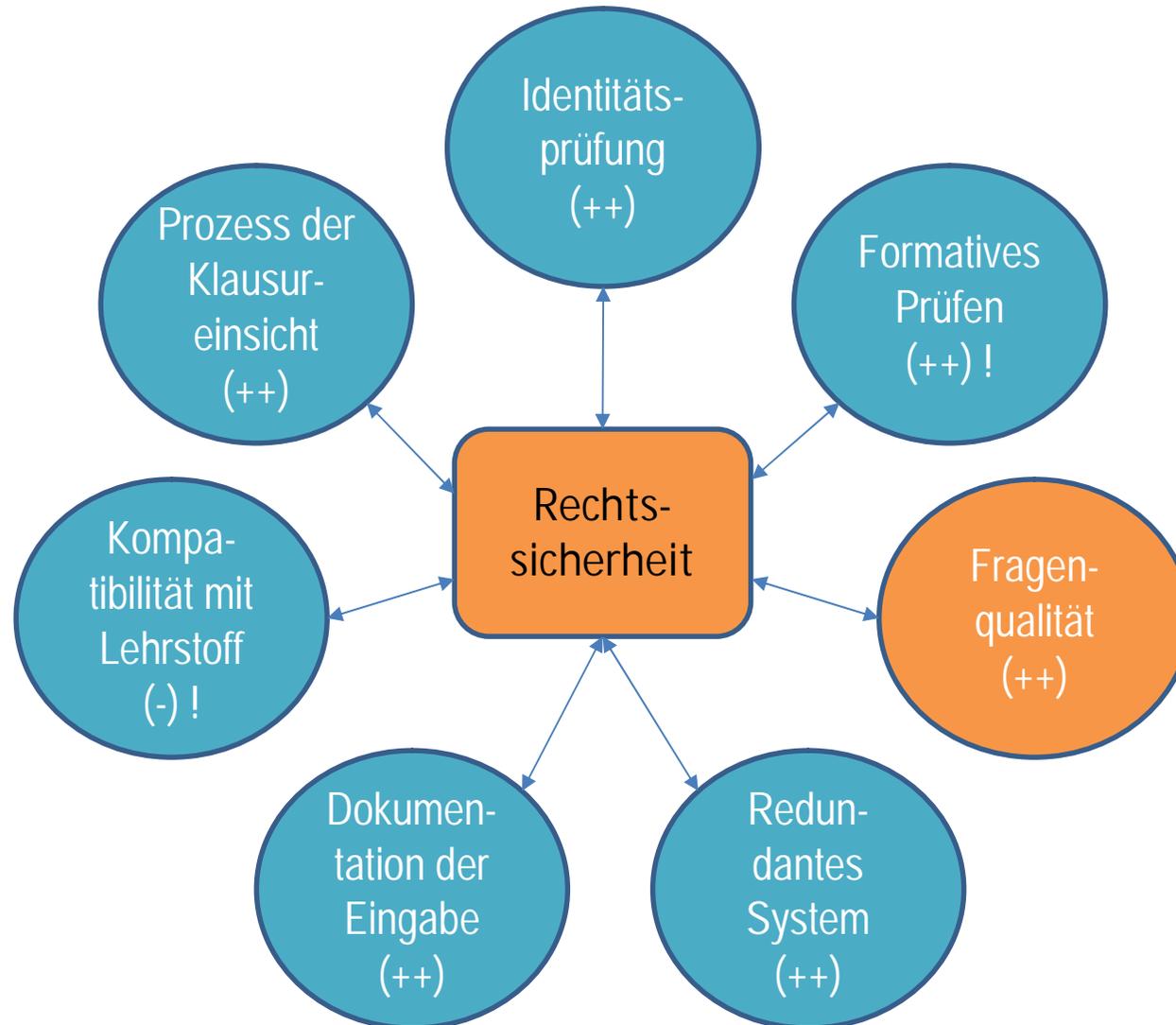


- **Formatives Prüfen**
 - Programmierung einer automatisierten Schnittstelle zu ILIAS mit
 - Bereitstellung von Übungsfragen
 - Bereitstellung von Evaluationsergebnissen
 - Bereitstellung von Kasuistiken
- **Kompatibilität mit dem Lehrstoff**
 - Koppelung der Prüfungsfragen an das in ILIAS bereitgestellte Lehrmaterial





Rechtssicherheitsaspekte und Realisierung auf der Q[kju:]-Plattform





Fragenqualitätskontrolle in der Q[kju:]-Systemplattform

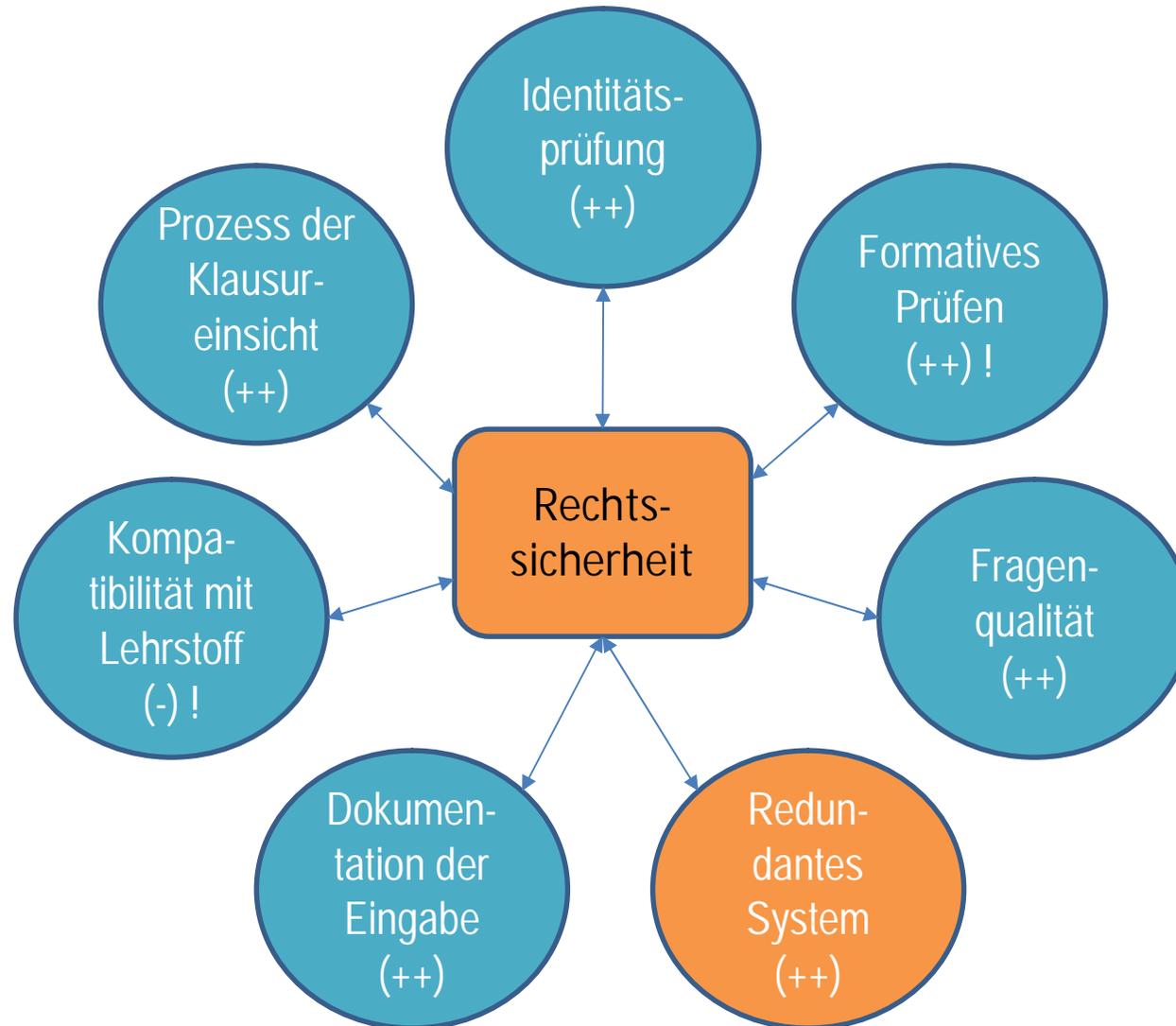


- Einbindung der Frageneingabe und Kontrolle in einen strukturierten Prozess
- Bereitstellung der externen Review Funktion





Rechtssicherheit und Realisierung auf der Q[kju:]-Systemplattform





Redundanz in der Q[kju:]-Systemplattform

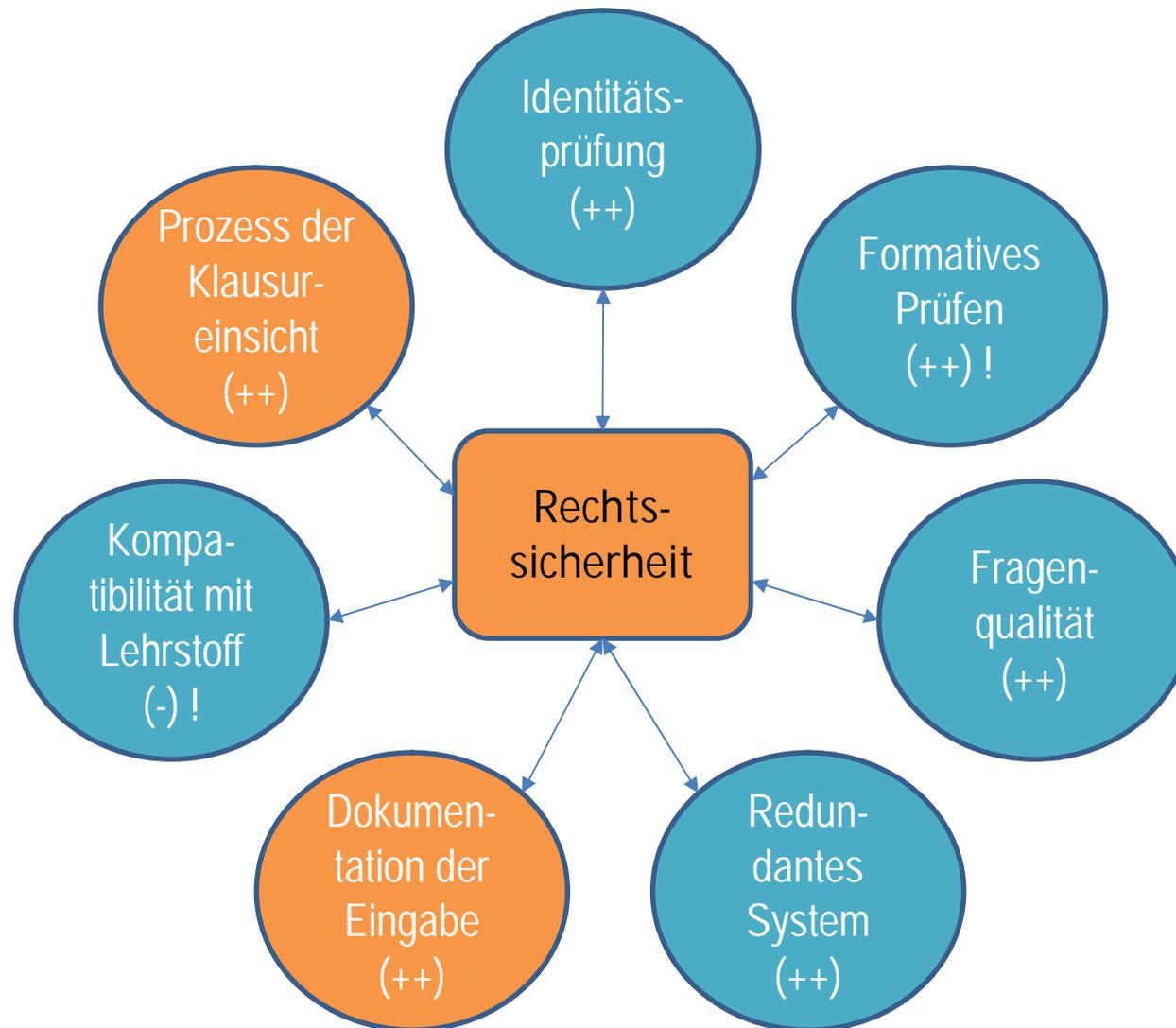


- Doppelter Server
- Automatisierter Back-up
- Unterbrechungsfreie Stromversorgung





Rechtssicherheitsaspekte und Realisierung auf der Q[kju:]-Plattform





Dokumentation und Klausureinsicht auf der Q[kju:]-Plattform

- **Dokumentation**
 - Key-logging
 - Weitgehend automatisierter Prozess für die nachträgliche Änderung des Bewertungsschemas nur durch autorisierte Personen und durch eindeutige Bestätigung des Dozenten und Studiendekanats
- **Klausureinsicht**
 - Nur möglich innerhalb der Prozessstruktur
 - Erfordernis der schriftlichen Dokumentation



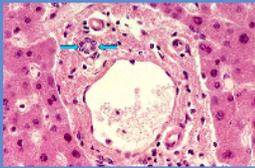


Q[kju:]-Prüfungsfrage

Prüfungsbezeichnung : Anatomie WH, 11.10.2007
Fachrichtung : Anatomie
Dauer (min) : 105

Matrikel-Nr :
TEST-027

1. Frage : Welche Aussage ist richtig? Die in der Abbildung durch Pfeile eingegrenzte Struktur.....



Vergössern durch anklicken

Einfachauswahl

Als unsicher markieren

- | | | |
|--|----------------------------------|-------|
| 1. stellt einen interlobulären Gallengang (Ductulus biliferus) dar | <input type="radio"/> | Red |
| 2. führt dem Leberläppchen sauerstoffreiches Blut zu | <input checked="" type="radio"/> | Green |
| 3. ist ein Ast der Pfortader | <input type="radio"/> | Red |
| 4. ist <u>nicht</u> Bestandteil der sog. Glisson-Trias | <input type="radio"/> | Red |
| 5. dient der venösen Drainage des Leberläppchens | <input type="radio"/> | Green |

Nächste Frage

Übersicht

- Single-Choice –Bild-Frage.
- Notizmöglichkeit nach dem Ausschlussprinzip (grüne und rote Felder)





Q[kju:] Fragenübersicht

Prüfungsbezeichnung : Anatomie WH, 11.10.2007
Fachrichtung : Anatomie
Dauer (min) : 105

Matrikel-Nr :
TEST-027

Fragenübersicht

offen markiert als unsicher beantwortet

	Frage
	1. Welche Aussage ist richtig? Die in der Abbildung durch Pfeile eingegrenzte Struktur.....
	2. Welche Aussage trifft zu? Ein seromuköser Verdauungsspeichel wird abgegeben von...
	3. Welche Aussage über die Leitungsbahnen in der Kniekehle trifft <u>nicht</u> zu?
	4. Welcher Knochen des Erwachsenen ist pneumatisiert?
	5. Welche Aussage trifft zu? Der Uterus entsteht aus folgendem embryonalen Derivat....
	6. Oberhalb der Linea arcuata besteht das vordere Blatt der Rektusscheide aus den Sehnenplatten der folgenden Bauchmuskeln bzw. Faszien....
	7. Welche Aussage trifft zu? Von außen sind beim Lebenden am Becken zu tasten....
	8. Welche Aussage trifft zu? Die parafollikulären Zellen (C-Zellen) der Schilddrüse...
	9. Welche Aussage trifft zu? Kapillarendothelien vom kontinuierlichen (lückenlosen, nicht fenestrierten) Typ kommen vor....
	10. Welche Aussage trifft <u>nicht</u> zu? Steroidhormone bzw. ihre Vorstufen werden gebildet in.....
	11. Im Bereich der Substantia perforata anterior liegt....
	12. Welche Aussage zum endokrinen System ist <u>nicht</u> richtig? In der Adenohypophyse werden folgende glandotrope Hormone gebildet.....
	13. Welche Aussage trifft <u>nicht</u> zu? Die Viszeralfläche der Leber zeigt Impressionen von folgenden Organen...
	14. Welche Aussage trifft zu? Lieberkühn-Krypten (Glandulae intestinales)....

- Zu jedem Zeitpunkt der Klausur ist der aktuelle Fertigungsstatus zu ersehen.





Q[kju:] Evaluation

Evaluation : Standardevaluation Hannover
Standardevaluation Hannover

1. Frage
Wie würden Sie im Durchschnitt alle am Modul beteiligten Lehrkräfte mit ? Punkten bewerten?

ungenügend sehr gut

0 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15

Oberstufen-Noten

2. Frage
Das Modul brachte mich persönlich weiter (z.B. durch Denkanstöße).

trifft voll zu trifft überhaupt nicht zu

1 2 3 4 5 6

Bitte bewerten Sie.

3. Frage
Das Modul war - verglichen mit dem Eigenstudium - effizient.

trifft voll zu trifft überhaupt nicht zu

1 2 3 4 5 6

Bitte bewerten Sie.

4. Frage
Das Modul hatte einen systematischen Aufbau.

trifft voll zu trifft überhaupt nicht zu

1 2 3 4 5 6

Bitte bewerten Sie.

- Evaluation wird sofort nach der Klausur durchgeführt
- sehr hoher Rücklauf bis zu 97% ¹⁾

1) Postervorstellung v. Volkhard Fischer bei der GMA-Tagung 2008





Q[kju:]-Systemplattform - Stärken



- Kurze Rüstzeiten beim Auf- und Abbau der Hardware
- Einsetzbar in allen Räumen, da W-LAN
- Bis zu 4 unterschiedliche Klausuren in einem Raum (Effizienz)
- e-Klausur und e-Evaluation auf einer Plattform
- Schnittstellen oder Import zu/in Verwaltungsprogrammen möglich





CODIPLAN



Wir machen
Kommunikation lebendig

HIS  Hochschul
 Informations
 System GmbH

**HIS-Workshop
am
05. - 06.10.2008**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Codiplan GmbH, Bergisch Gladbach
d.moebis@codiplan.de
02204 / 585 - 0

